



Biografie - Benjamin Bruns, Tenor

Benjamin Bruns begann seine Sängerlaufbahn als Alt-Solist im Knabenchor seiner Heimatstadt Hannover. Nach einer vierjährigen privaten Gesangsausbildung bei Prof. Peter Sefcik studierte er an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg bei Kammersängerin Renate Behle. Noch während des Studiums wurde ihm vom Bremer Theater ein erstes Festengagement angeboten, welches ihm früh den Aufbau eines breitgefächerten Repertoires ermöglichte und dem bald ein Ensemblevertrag an der Oper Köln folgte. Über die Sächsische Staatsoper Dresden führte ihn sein Weg direkt zur Wiener Staatsoper, deren Ensemblemitglied er von Juni 2010 bis Juni 2020 war.

Seine weit gefächertes Repertoire umfasst Mozart-Rollen wie Belmonte (*Die Entführung aus dem Serail*), Tamino (*Die Zauberflöte*) und Don Ottavio (*Don Giovanni*) aber auch wichtiges anderes Repertoire wie Fenton (*Falstaff*), Camille de Rosillon (*Die lustige Witwe*), Lysander (Britten: *A Midsummer Night's Dream*), Don Ramiro (*La Cenerentola*), Boris Grigorievič (Janáček: *Kátia Kabanová*) oder den Italienischen Tenor in den beiden Strauss-Opern *Capriccio* und *Der Rosenkavalier*. Mit Wagner-Partien wie Lohengrin, Loge (*Das Rheingold*), Erik (*Der fliegende Holländer*) und Siegmund (*Die Walküre*) oder Webers Max in *Der Freischütz* und dem Matteo in Strauss' *Arabella* zeichnet sich die Erweiterung ins jugendlich-dramatische Fach ab. Im Frühjahr 2020 stand er erstmals als Florestan in Beethovens *Fidelio* auf der Bühne der Wiener Staatsoper. Inzwischen hat er die Partie auch in Hamburg gesungen.

Zum Auftakt der Spielzeit 2023/2024 gastiert Benjamin Bruns als Kaiser in Strauss' *Frau ohne Schatten* an der Stuttgarter Staatsoper. In München wird er an der Bayerischen Staatsoper unter Francois- Xavier Roth (Regie: Kornél Mundruczó) Wagners *Lohengrin* sowie Piet vom Fass in Ligetis *Le Grand Macabre* unter Kent Nagano (Regie: Krzysztof Warlikowsky) aufführen.

Oratorium und Liedgesang bilden einen wichtigen Gegenpol zu seinem Bühnenschaffen. Der Schwerpunkt seines umfangreichen Konzertrepertoires sind die großen sakralen Werke von Bach, Händel, Haydn, Mozart, Schubert und Mendelssohn. Dabei musiziert er mit allen wichtigen deutschen Orchestern wie den Berliner Philharmonikern, dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, dem Gewandhausorchester Leipzig oder der Akademie für Alte Musik Berlin, aber auch mit renommierten internationalen Ensembles wie den Wiener Philharmonikern, dem Boston Symphony Orchestra, dem Bach Collegium Japan, der Tschechischen Philharmonie, dem Sydney Symphony Orchestra, dem Kammerorchester Basel sowie Chor und Orchester der Accademia di Santa Cecilia in Rom.

Auch die Konzertsaison 2023/24 hält interessante Projekte bereit und zeigt die ganze Bandbreite von Benjamin Bruns Repertoire: in München singt er unter Sir Simon Rattle Haydns *Die Schöpfung* und unter Kirill Petrenko Mahlers *8. Symphonie*. In Heidelberg wirkt er bei Lili Boulangers Kantate *Faust et Hélène* mit. Außerdem singt er in Bamberg unter



Biografie - Benjamin Bruns, Tenor

Tarmo Peltokoski Beethovens *9. Sinfonie*, in Lahti unter Matthias Pintscher Mahlers *Lied von der Erde*, in Madrid unter Masaaki Suzuki Mendelssohns *Paulus*, in Japan Bachs *Matthäus-Passion* sowie Mahlers *Das Lied von der Erde* (unter Jonathan Nott). Im Juli 2024 ist er wieder bei der Operettengala in Grafenegg unter Johannes Wildner dabei.

Benjamin Bruns ist Preisträger des Bundeswettbewerbs Gesang Berlin, des Hamburger Mozart-Wettbewerbs sowie des internationalen Gesangswettbewerbs der Kammeroper Schloss Rheinsberg. Als besondere Auszeichnungen wurden ihm der Kurt-Hübner-Preis des Theaters Bremen und der Nachwuchsförderpreis des Schleswig-Holstein Musik Festivals verliehen.

Seine Lied-CD *Dichterliebe* mit Schumanns *Dichterliebe* und *Der arme Peter*, Beethovens *An die ferne Geliebte* und Hugo Wolfs *Liederstrauß* (am Klavier: Karola Theill) wurde von der Presse hoch gelobt und sowohl bei den International Classical Music Awards als auch für den Deutschen Schallplattenpreis in der Kategorie, 'Vocal Recital' nominiert. Seine jüngste CD ist eine Aufnahme von Schuberts *Winterreise*, begleitet von Karola Theill.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Website des Künstlers:
www.benjaminbruns.de